19 MAI 1890

1890
May 19
CoHeP

Die

Gemälde-Sammlung

des Fabrikbesitzers Herrn

FR. PAULIG

in

Sommerfeld.

Köln 1890.

Druck von M. DuMont-Schauberg.

Die

Gemälde-Sammlung

des Fabrikbesitzers Herrn

FR. PAULIG

in

Sommerfeld.

KATALOG

der

Gemälde-Sammlung

des Fabrikbesitzers Herrn

FR. PAULIG

in

Sommerfeld.

Gemälde niederländischer, italienischer und deutscher Meister
des XV. bis XVIII. Jahrhunderts.

VERSTEIGERUNG

zu Köln den 19. und 20. Mai 1890

durch

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)

im Auctions-Locale Breitestrasse 125—127.

L49140

KÖLN.
Druck von M. DuMont-Schauberg.

Verkaufs-Ordnung.

Montag den 19. Mai 1890, Nachmittags 3 Uhr:

No. 1—72.

Dienstag den 20. Mai 1890, Vormittags 9½ Uhr:

No. 73 bis Schluss.

In den einzelnen Vacationen wird die Reihenfolge des Katalogs nicht immer genau beibehalten.

Bedingungen.

Die Sammlung ist in Köln in dem Auctions-Locale, Breitestrasse No. 125—127, Oberlicht-Saal, zugleich mit der Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, welche am 21.—23. Mai zur Versteigerung gelangt, zur Besichtigung ausgestellt:

Samstag den 17. und Sonntag den 18. Mai

von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Nachmittags.

Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Sammlungen und Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gemälde die grösstmöglichste Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den auf diese Weise angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen **baare Zahlung.** Ausser dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von 10% per Nummer zu entrichten. Die Gemälde werden in dem Zustande verkauft, worin sich solche befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publicum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Gemälde zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reclamation berücksichtigt werden. Der Katalog wurde nach vorhandenen Notizen des Besitzers angefertigt.

Der Unterzeichnete hält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu theilen. Sollte durch einen Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote sich ein Streit entwickeln, so wird augenblicklich der Gegenstand von Neuem ausgesetzt, um jedem Theile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Acquisitionen nach jeder Vacation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür incl. des Aufgeldes von 10% per Nummer an den Unterzeichneten zu leisten; widrigenfalls behält sich der unterzeichnete Auctionator das Recht vor, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gemälde auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zu verkaufen. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.**

Köln, im Mai 1890.

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne).

Willem van Aelst,

geb. zu Delft 1620; † zu Amsterdam 1679.

1 **Stillleben.**

Auf einem mit violetter Sammetdecke belegten Marmorsockel steht ein Weinrömer, in welchem sich der Maler selbst abspiegelt, daneben ein niedriges Standglas, Weintrauben und Brot etc., vorne ein Zinnteller mit einem zerschnittenen Häring.

Sehr fein ausgeführtes Bild. Unten links bezeichnet: Guill. van Aelst.

Leinwand. Höhe 48, Breite 41 Cent.

Ludolf Backhuysen,

geb. zu Emden 1631; † zu Amsterdam 1708.

2 **Marine.**

Seesturm an felsiger Küste. Auf den schäumenden Wogen treiben verschiedene Trümmer eines Wracks, an welche sich Schiffbrüchige klammern; rechts tanzt ein besetztes Boot auf hoher Welle.

Vorzügliches silbertöniges Werk des Meisters, aus dessen bester Zeit. Auf einem schwimmenden Segeltuche das Monogramm.

Leinwand. Höhe 65, Breite 85 Cent.

Nach **F. Barroccio.**

3 **Die Grablegung Christi.**

Wiederholung der bekannten schönen Composition mit reichem landschaftlichen Hintergrunde.

Leinwand. Höhe 71, Breite 51 Cent.

Barthel Beham,

geb. zu Nürnberg 1502; † in Italien 1540.

4 **Bildniss Ferdinands I. als König.**

Bartloses Brustbild nach rechts gewandt, in reichem pelzverbrämten Gewande mit dem Orden des goldenen Vliesses. Grauer Grund.

Oben die Aufschrift: REX FERDINANDVS. Etatis 17. 1521.

Holz. Höhe 25, Breite 21 Cent.

5 **Bildniss der Königin Anna.**

Brustbild nach links in goldgesticktem rothem Gewande mit Geschmeide, Haube und schwarzem Barett.

Oben die Aufschrift: ANNA REGINA Etatis 17. 1521. Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

Joachim Beukelaer,

geb. zu Antwerpen 1530; † 1610

6 **Küchen-Stillleben.**

Kupfernes, messingenes und eisernes Küchengeräth aller Art, um eine Holzbütte gruppirt.

Vorzügliches mit frappanter Naturwahrheit gut gemaltes Bild.

Leinwand. Höhe 90, Breite 77 Cent.

Abraham Hendricksz van Beyeren,

geb. im Haagh 1620 oder 1621; † zu Alkmaar nach 1674.

7 **Marine.**

Bewegte See mit zahlreichen Segelbooten und Fischerkähnen. Im Hintergrunde wird ein Streifen Land sichtbar mit Ortschaften, Mühlen etc.; in der Mitte eine grosse Kirche. Bedeckter Himmel.

Vorzügliches Bild in leuchtendem Silbertone, meisterhaft ausgeführt. Auf dem Schwerte eines Segelbootes links das Monogramm. Das schöne Werk galt auf der Vente Beurnonville in Paris für Everdingen. Nach Geh. Rath Dr. Bode und Dr. Bredius ist dasselbe unzweifelhaft ein Hauptwerk des A. van Beyeren.

Leinwand. Höhe 75, Breite 95 Cent.

Herri (Hendrik) Bles (angeblich).

8 **Die Geburt Christi.**

Maria kniet vor der Krippe, in der das neugeborene Kind liegt, welches der kleine Johannesknabe hält; links etwas zurück der hl. Joseph.

Holz. Höhe 91, Breite 54 Cent.

7

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

Pieter van Bloemen, gen. Standart,

geb. zu Antwerpen 1657, † um 1719.

9 **Landschaft mit Zeltlager.**

Vor einem weit ausgebreiteten Zeltlager stehen im Vorgrunde Schimmel und Brauner an der Krippe; rechts reitet ein Reiter in eins der Zelte; links am Boden sitzende Frau.

Sehr schönes Bild des Meisters.

Leinwand. Höhe 37, Breite 46 Cent.

Ferdinand Bol,

geb. zu Dordrecht 1616; † zu Amsterdam 1680.

10 **Weibliches Bildniss.**

Lebensgrosse Kniefigur einer Dame in mittleren Jahren, in Dreiviertel-Wendung nach links, in hellrothem Gewande und gelbem Ueberwurf, Perlschnur um den Hals, mit beiden Händen nach einem auf einem links neben ihr stehenden Piedestal liegenden Rosenzweig greifend. Als Hintergrund Parklandschaft.

Vortreffliches Bild aus der zweiten Periode des Meisters. Unten links bezeichnet: F. Bol 1664.

Leinwand. Höhe 112, Breite 90 Cent.

Andries Both,

† zu Venedig vor 1644.

11 **Italienische Landschaft mit Viehheerde.**

Im Vorgrunde einer sich nach links weit ausdehnenden Landschaft lagert bei einer gewaltigen antiken Tempelruine eine grosse Heerde von Kühen, Schafen und Ziegen; der Hirt sitzt im Vorgrunde rechts, neben ihm ein Knabe, auf einen Sattel gelehnt, und Maulesel; im Mittelgrunde wird auf einem Erdhügel eine Figurengruppe sichtbar.

Schönes Bild des selten selbstständig auftretenden, sondern die Bilder seines Bruders Jan Both staffirenden Meisters. Unten rechts bezeichnet: And^{r} Both.

Leinwand. Höhe 86, Breite 68 Cent.

Anton Franz Boudewyns,

geb. 1644; † zu Brüssel 17..

und **Pieter Bout,**

geb. zu Brüssel 1658; † um 1700.

12 **Flusslandschaft bei Abendstimmung.**

Rechts hohe Bäume, links eine Kirche und mehrere Häuser; auf einem Wege im Vordergrunde mehrere Personen im Gespräch.

Schön componirtes, hübsches Bild. Die Landschaft von Boudewyns, die Staffage von Bout.

Leinwand. Höhe 41, Breite 55 Cent.

Jacob de Bray,

geb. zu Haarlem um 1596; † 1664.

13 **Männliches Bildniss.**

Brustbild en face in schwarzem Gewande mit eng anliegendem, viereckigem breitem Kragen; er hält in der Rechten einen Zirkel.

Breit und trefflich gemaltes Bild.

Kupfer. Oval. Höhe 20, Breite 16½ Cent.

14 **Weibliches Bildniss.**

Brustbild, fast en face in schwarzem Kleide und Spitzenhäubchen, in der Linken ein Buch haltend.

Gegenstück zum Vorigen in gleich vorzüglicher Ausführung. Rechts die Aufschrift: AETATIS SVAE. 4. A° 1654.

Kupfer. Gleiche Grösse.

Jan van Breda,

geb. zu Antwerpen 1683; † 1750.

15 **Landschaft mit Jagdgesellschaft.**

Im Vorgrunde einer sich nach rechts weit ausdehnenden Landschaft ist eine Jagdgesellschaft, theils zu Pferde, mit ihren Hunden versammelt; vom Hintergrunde her nähern sich weitere Reiter.

Hübsches, fein gemaltes Bild. Unten rechts bezeichnet: J. v. Breda Fecit.

Leinwand. Höhe 34, Breite 39 Cent.

Jan Brueghel, gen. Sammet-Brueghel,

geb. zu Brüssel 1568; † zu Antwerpen 1625.

16 **Blumenstück.**

Auf einem Steinsockel steht eine Vase mit einem reichen Strausse farbenprächtiger Gartenblumen, auf denen Käfer und Falter herumkriechen.

Gutes Bild, wohl aber von einem späteren Meister, vielleicht von Jan Baptiste Weenix.

Holz. Höhe 72, Breite 54 Cent.

Antonio Canale, gen. Canaletto,

geb. zu Venedig 1697; † daselbst 1768.

17 **Ansicht von Venedig.**

Der Canale grande, von zahlreichen Gondeln und anderen Fahrzeugen belebt; die Häuser links sind von der hellen Sonne beschienen, während die rechts im Schatten liegen.

Ausgezeichnetes klares Bild.

Leinwand. Höhe 70, Breite 105 Cent.

François Carré,

niederländischer Meister des XVII. Jahrh.

18 **Familienbild.**

Im Vorgrunde einer dürftig ausgestatteten Stube sitzt links am Kamin neben einem Korbe eine junge Frau, das auf ihrem Schoosse sitzende Wickelkind fütternd; der links hinter ihr stehende Mann trocknet am Kohlenfeuer eine Windel.

Trefflich ausgeführtes Bild des seltenen Meisters, dessen Werke weder deutsche noch holländische Galerien aufzuweisen haben. Rechts bezeichnet: F. Carré 165..

Holz. Höhe 27, Breite 22 Cent.

19 **Interieur.**

Um einen runden Tisch, auf dem Krug, aufgeschlagenes Notenbuch, Pfeife etc., sind zechend und singend drei Bauern gruppirt; hinter der Gruppe steht, ein Blatt in der Hand haltend, die Wirthin. In der geöffneten Thüre links erscheint ein vierter Mann, mit dem Finger drohend.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung. Auf einem Feueröfchen bezeichnet: F. Carré 1659.

Holz. Gleiche Grösse.

Philipp de Champaigne,

geb. zu Brüssel 1602; † zu Paris 1674.

20 **Männliches Bildniss.**

Brustbild en face in braunem Gewande, blauer, goldgestickter Weste und weissem Halstuche. Er trägt eine grosse Lockenperrücke und schaut aus einer ovalen Einfassung heraus, auf die er sich zu stützen scheint.

Vortreffliches Bild.

Leinwand. Höhe 79, Breite 61 Cent.

Pierfrancesco Cittadini, gen. il Milanese,

geb. zu Mailand 1615; † 1682.

21 **Fruchtstück.**

Auf einer Mauerbrüstung liegen dicht gruppirt Aepfel, Pfirsiche, Birnen, Trauben, Quitten und andere Früchte.

Farbenprächtiges treffliches Bild.

Leinwand. Höhe 66, Breite 86 Cent.

Adam Colonia,

Maler des XVII. Jahrhunderts.

22 Landschaft mit Hafen und Staffage.

Links hohes palastartiges Gebäude, vor dessen Portal eine Dame in blauseidenem Kleide, auf Maulesel sitzend; neben ihr Cavalier, Diener und Dienerin. Rechts Aussicht auf den von zahllosen Segelschiffen belebten Hafen; im Vordergrunde am Ufer eine Heerde von Schafen und Ziegen.

Vorzügliches Bild des seltenen Meisters, der sich J. B. Weenix und N. Berchem zum Vorbilde genommen und dessen Bilder fast nur in England vorkommen. Unten rechts bezeichnet: A. Colonia fec. 1658.

Holz. Höhe 77, Breite 93½ Cent.

Joost van Craesbeeck,

geb. zu Neerlinter vor oder um 1606; lebte noch zu Brüssel 1654.

23 Bauernstück.

In einer Schenke sitzt rechts im Vorgrunde ein Mann, der auf einem Stuhle neben einem Tische eingeschlafen; im Hintergrunde zwei andere Männer, ihn beobachtend und ihn auslachend.

Geistreich gemaltes Bild.

Holz. Höhe 41, Breite 35 Cent.

Gaspar de Crayer,

geb. zu Antwerpen 1584; † zu Gent 1669.

24 Christus und die Emausjünger.

An einer reichgedeckten Tafel, auf welcher eine Schüssel mit gebratenem Huhn steht, sitzt links der Heiland, mit nach oben gerichtetem Blicke das Brod brechend. Hinter der Tafel die Wirthin und die beiden Emausjünger, der eine im Pilgergewande.

Hervorragendes Werk des Meisters.

Leinwand. Höhe 85, Breite 111 Cent.

25 Bildniss, anscheinend eines Künstlers.

Brustbild eines jungen Mannes mit grossem schwarzem Hut und langem blondem Lockenhaar.

Flott gemaltes, gutes Bild.

Leinwand. Länge 59, Breite 48 Cent.

29

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

Anthony Jansz van der Croos,

geb. 1606 oder 1607; † im Haagh 1662.

26 **Canallandschaft.**

Am linken Ufer eines von Booten belebten Canals liegt, von der Sonne hell beschienen, eine Stadt; im Vorgrunde rechts drei Fischer, bei ihren Booten beschäftigt.

Sehr feines hübsches Bildchen. Rechts auf einer Planke bezeichnet: A Croos 165.; darunter, wahrscheinlich als Ortsbezeichnung: DE KAEGH.

Holz. Höhe 16, Breite 19½ Cent.

Chr. Wilh. Ernst Dietrich,

geb. zu Weimar 1712; † zu Dresden 1774.

27 **Weibliches Bildniss.**

Kniestück eines jungen Mädchens, en face dargestellt. Sie trägt eine breite rothe Rembrandt-Mütze, weisses Chemisette und braunes reiches Gewand.

In Rembrandts Manier vortrefflich gemaltes Bild.

Leinwand. Höhe 40, Breite 32 Cent.

28 **Jüdischer Schriftgelehrter.**

Brustbild, den Kopf nach rechts gewandt, mit pelzverbrämtem Mantel, Kette und turbanartiger Kopfbedeckung mit hebräischen Charakteren.

Vortreffliches Bildchen.

Holz. Höhe 29, Breite 23½ Cent.

Albrecht Dürer,

geb. zu Nürnberg 1471; † daselbst 1528.

29 **Christus steigt in die Vorhölle hinab.**

Christus in rothem Mantel, in der Linken die Siegesfahne haltend, steht am Höllenthor und beugt sich nach den aus dem Fegefeuer die Hände flehend emporhaltenden Verdammten, denen er die rechte Hand entgegenreicht, um sie empor zu heben. An seiner rechten Seite, etwas zurück, stehen am Thorpfeiler zwei nackte Gestalten, ein älterer Mann und eine junge Frau, wahrscheinlich Adam und Eva, als Repräsentanten des ersten Sündenfalls. Hinter ihnen, vom Pfeiler halb verdeckt, ein höllischer Geist. Auf dem Thorbogen hockt eine stachelige, langgeschwänzte Dämonengestalt, welche mit langem, spitzem Haken nach Adam und Eva herunterlangt.

Kostbares Bildchen von edler Zeichnung und feiner Durchführung, welche Eigenschaften an das kleine Bild in der Dresdner Gallerie, Christus am Kreuz, erinnern. Bezeichnet mit dem Monogramm und Jahreszahl 1512.

Holz. Höhe 30, Breite 17 Cent.

Anthonie van Dyck (?)

30 **Christus am Kreuz.**

Links im Hintergrunde erscheint eben die Stadt Jerusalem.

Vorzüglich gemaltes Bild, das wohl dem Meister in seiner ersten von Rubens beeinflussten Zeit zugeschrieben werden dürfte; jedenfalls ist dasselbe von einem vortrefflichen Meister.

Holz. Höhe 38, Breite 24 Cent.

Anthonie van Dyck (Schule).

31 **Bildniss des Cornelis Schut.**

Lebensgrosses Brustbild, im Profil nach rechts vor hoher Säule, in schwarzem Gewande, mit schlaffem, breitem Spitzenkragen.

Gut ausgeführtes Bild. Bekannt durch Vorstermans Stich in der Ikonographie.

Holz. Höhe 64, Breite 47 Cent.

Philipp van Dyck,

geb. zu Amsterdam 1680; † im Haagh 1752.

32 **Bildniss eines Rathsherrn.**

Derselbe ist en face dargestellt, mit grosser Allongeperrücke; die Rechte in die Seite gestützt; die Linke ruht auf einem neben ihm stehenden Piedestal.

Sehr hübsches, grau in grau fein gemaltes Bild.

Holz. Höhe 35, Breite 30 Cent.

Johann Gottfried Eichler,

deutscher Meister; † 1770.

33 **Stillleben.**

Auf einer mit rothem Vorhange drapirten Mauerbrüstung steht rechts ein hoher gedeckelter Humpen; daneben angeschnittene Citrone mit herabhangender Schale und zwei Rosen, links ein halbgefülltes Römerglas, von Weinreben umrankt. Auf einer tiefer befindlichen Tafel mit zurückgeschobener grüner, reichbordirter Decke liegen in malerischer Gruppirung Trauben, Pfirsiche, Nüsse und anderes Obst.

Vorzügliches Bild von schöner Composition und vortrefflicher Ausführung. Auf der Tischkante bezeichnet: J. G. Eichler Pinxit 1735.

Leinwand. Höhe 91, Breite 64 Cent.

Allart van Everdingen,

geb. zu Alkmaar 1621; † zu Amsterdam 1675.

34 **Norwegische Gebirgslandschaft.**

Den Vordergrund nimmt ein Thal ein, welches in mehreren Wasser-

fällen ein breiter Fluss durchzieht; dasselbe wird umschlossen von schroffen, eigenartigen Felsformationen mit Basaltsäulen etc.

Vortreffliches, höchst interessantes Bild.

Leinwand. Höhe 60, Breite 73 Cent.

35 **Felslandschaft mit Wasserfall.**

Wilde Felspartie, in deren Mitte ein breiter Fluss in mehreren Fällen hinabstürzt; auf einem Vorsprunge als Staffage zwei Männer mit Hund.

Vortreffliches Bildchen aus der ersten Zeit des Meisters.

Holz. Höhe 23, Breite 28 Cent.

Barent Fabritius,

Schüler des Rembrandt; arbeitete zwischen 1656 und 1672.

36 **Die Beschneidung Christi.**

Ein Hoherpriester beschneidet das auf einem runden Tische sitzende, von einem andern Hohenpriester im vollen Ornate gehaltene Kind; vor den Stufen stehen Maria und Joseph und eine Gruppe von fünf blumengeschmückten Mädchen mit Prachtgefässen.

Vorzügliches, ganz im Geiste Rembrandts trefflich gemaltes Bild, dem im Braunschweiger Museum befindlichen Gemälde des Meisters nahe verwandt.

Leinwand. Höhe 90, Breite 120 Cent.

Frederik van Falkenburg (Valkenborch),

lebte zu Antwerpen um 1595; † 1636.

37 **Romantische Landschaft bei abziehendem Gewitter.**

Die Sonnenstrahlen durchbrechen die Wolken und beleuchten streifenweise das Gelände; ein Regenbogen spannt sich über den Himmel.

Vortreffliches Bild in Jan Brueghels Manier Bezeichnet: F. VAN FALK 1622 pinx.

Leinwand. Höhe 68, Breite 100 Cent.

Franz de Paula Ferg,

geb. zu Wien 1689; † zu London 1740.

38 **Kleine Landschaft mit Jagdgesellschaft.**

In einer weiten Landschaft unterhält sich im Vorgrunde links ein Jäger mit einer auf einem Erdhügel sitzenden Dame, weiter zurück ein Stallknabe, das Pferd haltend; im mittleren Vorgrunde ein Jäger, in das Halali-Horn stossend.

Freundliches, geistreich ausgeführtes Bildchen.

Holz. Höhe 24, Breite 18 Cent.

Govert Flinck,

geb. zu Cleve 1615; † zu Amsterdam 1660.

39 **Lesender Alter.**

Lebensgrosse Halbfigur eines Alten, im Profil nach links, einen in beiden Händen gehaltenen Brief lesend; den linken Arm stützt er auf einen Tisch, mit dessen Decke eine weisse, gelbgefleckte Katze spielt; rechts Nuppenglas und todter Vogel.

Ausgezeichnetes Bild des Meisters.

Holz. Höhe 67, Breite 52 Cent.

Jan Fyt,

geb. zu Antwerpen 1611; † daselbst 1661.

40 **Jagdbeute in Landschaft.**

Unter hoher dichter Baumgruppe liegt und hängt dichtgedrängt todtes Wild und Vögel, dabei Schwan und Pfau, von mehreren Hunden bewacht. Links daneben sitzt, einen Vogel haltend, eine Dame, während rechts ein Jagdknecht hinter einem denkmalartigen, niedrigen Postamente, die Pfeife rauchend, hervorschaut; links weite Fernsicht in eine Gebirgslandschaft.

Schönes Bild von sehr reicher Composition und flotter geistreicher Behandlung. Unten rechts bezeichnet: J. Fyt.

Leinwand. Höhe 58, Breite 82 Cent.

Arent de Gelder,

geb. zu Dordrecht 1645; † daselbst 1727.

41 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines Alten en face in Ueber-Lebensgrösse, mit langem weissem, struppigem Bart und breitem, mit Federn geschmücktem phantastischem Hut.

Interessantes vortrefflich ausgeführtes Bild.

Leinwand. Höhe 75, Breite 55 Cent.

J. F. Gout,

Landschaftsmaler, vgl. Nagler V, S. 306.

42 **Landschaft.**

Romantische Felslandschaft mit weiter Fernsicht nach links; als Staffage Zigeunertruppe.

Vortreffliches Bildchen des seltenen Meisters. Bezeichnet: J. G.

Holz. Höhe 31, Breite 37 Cent.

Phototypie B. Kuhlen, M. Gladbach.

43

Phototypie B. Kuhlen M. Gladbach.

Jan van Goyen,

geb. zu Leyden 1596; † im Haagh 1656.

43 **Grosse Herbstlandschaft mit Staffage.**

Rechts im Vorgrunde erhebt sich ein leicht ansteigender sandiger Hügel, auf dem vier Figuren; an denselben schliesst sich eine Gruppe von hohen Bäumen, zwischen denen ein Gehöft liegt; links führt ein breiter Weg zu einer weiten, flachen Fernsicht; im Vorgrunde Mann mit beladenem Pferd und Hund, weiter zurück Reiter und Wanderer.

Capitalbild, in braunem Tone breit und flott gemalt. Unten rechts bezeichnet: V. Goyen 1634.

Leinwand. Höhe 88, Breite 120 Cent.

Anton Graff,

geb. zu Winterthur 1736; † zu Dresden 1813.

44 **Bildniss eines älteren Herrn.**

Brustbild, nach rechts gewandt, geradeaus blickend, das Gesicht bartlos, die blondgelockten Haare melirt; er trägt ein geschlossenes schwarzes Gewand und weisses Halstuch.

Vortreffliches Bild von lebenswahrer Auffassung.

Leinwand. Oval: Höhe 90, Breite 56 Cent.

Willem Klaasz Heda,

geb. zu Haarlem 1594; † daselbst 1678.

45 **Stillleben.**

Auf einem Tische mit etwas zurückgeschobener grüner Seidendecke steht ein halbgefüllter hoher Römer zwischen einer umgestürzten reichgetriebenen Silberschale und zwei Zinntellern, der eine mit Früchten, der andere mit halbangeschnittener Citrone mit herabhängender Schale; dabei Messer, Nüsse etc.

Schöne Composition. Ausgezeichnetes Bild von selten schöner Qualität, das genaue Pendant zu dem Bilde der Sammlung Sthamer (Versteigerung Heberle Köln 1883) nun in der Galerie Consul E. Weber in Hamburg.

Holz. Höhe 40, Breite 57 Cent.

Jan de Heem,

Sohn des Jan Davidsz de Heem; Ende XVII. Jahrh.

46 **Stillleben.**

In einer Mauernische steht ein Glas mit Blumen; durch das Ornament der Nische zieht sich ein Geranke von Trauben, verschiedenen anderen

Früchten und Aehren. Schmetterlinge, Käfer und Insecten sitzen und kriechen auf Blumen und Früchten; neben dem Glase eine Maus, auf dem oberen Ornament eine Eidechse.

Capitalbild von seltener Schönheit.

Leinwand. Höhe 123, Breite 97 Cent.

Jan Horemans,

geb. zu Antwerpen 1682; † daselbst 1759.

47 **Interieur.**

Musicirende Gesellschaft, in Streit gerathen. Composition von neun Figuren.

Leinwand. Höhe 50, Breite 57 Cent.

Anselmus van Hulle,

geb. zu Gent um 1600; † 1665.

48 **Weibliches Bildniss.**

Kniefigur eines jungen Mädchens, in reichem blauem, mit Goldborte besetztem Gewande, geradeaus blickend. Den Hals und die Arme zieren reiche Perlschnüre. In der rechten Hand hält sie einen Blumenzweig.

Hübsches Bild dieses seltenen Meisters. Oben rechts das Monogramm: MH und DOM 1643 ÆTATIS XVIII.

Holz. Höhe 35, Breite 26 Cent.

Jan van Huysum,

geb. zu Amsterdam 1682; † daselbst 1749.

49 **Romantische Landschaft mit Staffage.**

Hohlweg, nach den Seiten zu Hügeln ansteigend, auf denen Ruine etc. Als Staffage Jagdgesellschaft, theils zu Pferde.

Vortreffliches Bild von hübscher Composition und schöner Stimmung. Unten links bezeichnet: J. van Huysum.

Leinwand. Höhe 64, Breite 55 Cent.

Cornelis Janssens van Ceulen,

geb. angeblich zu Amsterdam 1590; † daselbst (?) zwischen 1662 und 1664.

50 **Männliches Bildniss.**

Lebensgrosse Halbfigur eines alten Herrn mit weissgelocktem Haar, Schnurr- und Knebelbart, in Dreiviertel-Wendung nach rechts; er trägt einen schwarzen Mantel mit anliegendem weissem Halskragen. Die Linke hat er auf die Brust gelegt. Graulicher Grund.

Ganz ausgezeichnetes Bild von grosser Lebenswahrheit und Charakteristik.

Leinwand. Höhe 79, Breite 65 Cent.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

Angelika Kauffmann,

geb. zu Schwarzenberg an der Bregenzer Ach 1741; † zu Rom 1807.

51 **Eigenbildniss.**

Kniefigur en face, in grüngepolstertem Ruhesessel sitzend und den Beschauer freundlich anlächelnd; die Arme, übereinandergeschlagen, ruhen auf einem grünen Polsterkissen. Sie trägt ein weisses gestreiftes und mit Spitzen besetztes Kleid; um die Taille ist eine blaue Schärpe geschlungen; das blonde Haar fällt in langen Locken herab.

Entzückendes Bild. Unten links bezeichnet: Angelica Kauffmann se pinx.

Leinwand. Oval. Höhe 72, Breite 59 Cent.

Salomon Koninck,

geb. zu Amsterdam 1609; noch thätig daselbst 1663.

52 **Brustbild eines alten Mannes.**

Derselbe ist en face dargestellt, den Kopf nach vorn geneigt, so dass das volle Licht auf die hohe Stirn und den oberen Theil des Gesichtes fällt.

Ganz in Rembrandts Manier gemaltes treffliches Bild.

Leinwand. Höhe 34, Breite 24 Cent.

Jan van der Meer van Haarlem,

geb. zu Haarlem 1628; † daselbst 1691.

53 **Dünenlandschaft.**

Auf einem breiten Wege sind Reiter und andere Figuren, unten ein Angler mit Hund etc.

Geistreiches, emailartig gemaltes, vortreffliches Bild.

Holz. Höhe 24, Breite 30 Cent.

Altdeutscher Meister, angeblich Hans Baldung Grien.

54 **Ecce homo.**

Das Antlitz Christi en face; auf dem gelockten Haare die Dornenkrone.

Trefflich in braunen Tönen gemaltes Bildchen.

Holz. Höhe 20, Breite 19 Cent.

Altdeutscher Meister.

55 **Der Tod Mariae.**

Maria in reich drapirtem blauem Gewande auf dem Sterbelager, umgeben von den Aposteln. Der Hintergrund mit theilweiser Vergoldung.

Holz. Höhe 52, Breite 96 Cent.

Johann Martin Metz.

Kölner Maler; geb. um 1730; † gegen 1800.

56 **Blumenstück.**

Reiches Blumengewinde, mit blauseidener Schnur an eisernem Gehänge an der Wand und dem einen geflügelten Drachen bildenden Deckelknopf einer reich ornamentirten Vase befestigt, die auf einem Mauervorsprunge steht.

Vorzügliches Bild des trefflichen Kölner Meisters von geschmackvollem Arrangement und von grosser Feinheit in der Ausführung. Rechts auf dem Mauervorsprunge bezeichnet: J. M. Metz pinx. 1777.

Leinwand. Höhe 77, Breite 59 Cent.

57 **Blumenstück.**

An einer Wand hängt, farbenprächtig gruppirt, eine Blumenranke, bestehend aus Rosen, Lilien, Nelken etc. Darunter liegt auf einer Steinplatte ein Nest, in welchem mehrere graue Eier.

Gegenstück zum Vorigen von gleich vortrefflicher Ausführung. Unten auf der Steinplatte die Bezeichnung: J. M. Metz pinx. 1777.

Leinwand. Höhe 77, Breite 59 Cent.

Theobald Michau,

geb. zu Tournai 1676; † zu Antwerpen 1755.

58 **Landschaft mit reicher Figurenstaffage.**

Auf der breiten, vom gebirgigen Hintergrunde her führenden Strasse bewegt sich eine grosse Procession mit wunderthätigem Marienbild; links Häuser und Kirche der Ortschaft, vor denen Rosenkranzhändler.

Vorzügliches Bildchen, sowohl die Landschaft wie die Staffage vortrefflich behandelt.

Holz. Höhe 28, Breite 37 Cent.

59 **Küstenlandschaft.**

Links eine grosse antike Ruine, vor der sich zahllose Figuren bewegen, darunter Orientalen; rechts blickt man auf das Wasser, auf dessen rechtem, hügelig ansteigendem Ufer eine Ortschaft liegt.

Gegenstück zum Vorigen in gleich vortrefflicher Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

Pieter Molijn,

geb. zu London vor 1600; † daselbst 1661.

60 **Landschaft mit der Verstossung der Hagar.**

Links auf einem Hügel bei hohem Baume das Haus des Patriarchen, zu dem eine Treppe hinaufführt; rechts weiter Fernblick in ein hügeliges

Gelände. Im Vorgrunde Abraham, die weinende Hagar entlassend, neben der Ismael, in Thränen versunken, steht.

Treffliches Bild in Rembrandt'schem Ton und Geist. Unten links bez.: P. Molijn.

Holz. Rund. Durchm. 77 Cent.

Isaak de Moucheron,

geb. zu Amsterdam 1670; † daselbst 1744.

61 **Parklandschaft mit Staffage.**

Den ganzen Vordergrund nimmt eine von einer mit Statue und Vase geschmückten Balustrade umschlossene Altane ein, in deren Mitte eine reiche Fontaine; links zwei Jäger zu Pferde mit Hundeknecht und Hunden, rechts Cavalier und Dame im Gespräch; eine breite Treppe, auf der ein Herr heraufkommt, führt in die Gartenanlagen, über deren dichtes Gebüsch mehrere Gebäude und die den Hintergrund bildenden Berge hervorragen; rechts im Vorgrunde eine antike Architektur mit gewaltiger Säule.

Schönes stimmungsvolles Bild; die Staffage von der Hand des H. Lingelbach. Unten rechts auf einem Steine bezeichnet: I. Moucheron f.

Leinwand. Höhe 130, Breite 86 Cent.

Aart van der Neer,

geb. zu Amsterdam 1603; † daselbst 1677.

62 **Meeresküste bei aufgehendem Mond.**

Rechts am Ufer die Häuser und Thürme einer Stadt; ganz im Vorgrunde, dicht am Ufer, in einem Boot zwei Fischer, welche ihre Netze auswerfen, während ein dritter in seinem am Ufer liegenden Boot sich beschäftigt. Neben ihm ausgespannte Netze. Links, in der Nähe des Ufers, ankern mehrere Segelboote, hinter denen der Mond eben aufgeht. Auf diesen Fahrzeugen verschiedene Männer, auf dem vordersten eine Gruppe bei Feuerschein. Im Hintergrunde weite Fernsicht auf das in Dämmerung gehüllte Meer.

Köstliches Bild von grosser Leuchtkraft, Klarheit und Wärme des Tones, dabei so seltenes Sujet (da Seestücke des Meisters fast gar nicht bekannt sind), dass es als eins der interessantesten Werke desselben gelten kann. Unten rechts auf einem Pfahle das Monogramm.

Leinwand. Höhe 36, Breite 50 Cent.

Palamedes Palamedesz gen. Stevaerts,

geb. in England 1607; † zu Delft 1638.

63 **Zeltlager.**

Auf dem breiten Wege des Vorgrundes, der nach links an zahlreichen Zelten vorbei in die weite Ferne führt, halten im Vorgrunde rechts zwei

Reiter neben einer Gruppe Karten spielender Soldaten; allenthalben gewahrt man Kriegsvolk aller Waffen in einzelnen Gruppen.

Sehr schönes helles Bild des Meisters. Holz. Höhe 53, Breite 68 Cent.

Giovanni Paolo Panini,

geb. zu Piacenza 1695; † zu Rom 1768.

64 **Ansicht des Mausoleums des Augustus.**

Reiche Figurenstaffage.

Ausgezeichnetes, bedeutendes Werk des Meisters in heller Farbengebung. Auf der Rückseite bezeichnet: Il Musoleo d'Augusto sulle rive del Tevere. Pannini pinxit 1741.

Leinwand. Höhe 35, Breite 53 Cent.

65 **Römische Ansicht mit Tempeln.**

Als Staffage der Opfertod des Marcus Curtius.

Gegenstück zum Vorigen in gleich vorzüglicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

Jan Peeters,

geb. zu Antwerpen 1624; † daselbst 1677

und David Teniers d. J.,

geb. zu Antwerpen 1610; † zu Brüssel 1690.

66 **Seehafen mit Schiffen, Booten und Staffage.**

Rechts vorspringende Felsen, vor welchen ein Kauffahrteischiff ankert. Links gemauerter Quai, überragt von der Ufermauer, zu der eine steinerne Treppe führt; dicht bei der letzteren drei Herren im Gespräch; neben ihnen ein Hündchen; nach ihnen schaut sich ein die Stufen ersteigender Arbeiter um. Rechts von der Gruppe sind sechs Arbeiter beschäftigt, Ballen in ein am Ufer liegendes Boot zu verladen. Verschiedene andere Figuren werden auf der Ufermauer und auf den Schiffen sichtbar.

Ausgezeichnetes Bild in hellem schönen Silbertone. Nach Geh. Rath Dr. Bode der figürliche Theil von Teniers, der landschaftliche und das Beiwerk von Peeters. Auf einem Ballen das Monogramm Teniers.

Leinwand. Höhe 63, Breite 84 Cent.

Giovanni Francesco Penni,

geb. zu Florenz 1488; † zu Neapel 1528.

67 **Weibliches Bildniss, angeblich die Laura des Petrarca.**

Brustbild in Dreiviertel-Profil mit langem Lockenhaar und gelbem Gewande.

Jedenfalls unter Rafael'schem Einfluss gemaltes Bild.

Holz. Höhe 20½, Breite 15⅓ Cent.

Phototypie B. Kühlen M. Gladbach.

Frans Post,

geb. zu Leyden 1612 (?); † zu Haarlem 1680.

68 **Brasilianische Landschaft.**

Weit ausgedehntes hügeliges Gelände, in dessen Mittelgrunde eine Hacienda liegt; reiche Figurenstaffage mit Pflanzern und Negern.

Vorzügliches feines Bild aus der berühmten F. Hutten'schen Sammlung, deren eingebrannter Stempel FH es trägt. Unten rechts bezeichnet: F. Post. 1659.

Holz. Höhe 51, Breite 41 Cent.

Rembrandt Harmensz van Rijn (Schule).

69 **Männliches Bildniss** (angeblich eines Arztes).

Lebensgrosses Kniestück eines älteren Mannes, fast ganz im Profil nach rechts, den Kopf wenig nach vorn drehend, in pelzverbrämtem Gewande und hoher Pelzmütze; in beiden Händen hält er einen Stock, auf den er sich mit der Linken stützt.

Interessantes Bild, sehr verwandt mit dem in der National-Galerie in London befindlichen Portrait eines Rabbiners, als Schule Rembrandts bezeichnet, und mit dem in der Eremitage in St. Petersburg befindlichen Originalbilde des Meisters, dort ebenfalls als Bildniss eines Rabbiners angegeben. Beide stellen zwar dieselbe Person, aber in abweichender Auffassung dar. Vorliegendes Bild stammt aus einer holländischen Sammlung, wo es als Rembrandt galt; Féral (Paris) erklärte es für ein vorzügliches Werk des Fabritius.

Leinwand. Höhe 105, Breite 82 Cent.

Johann Elias Riedinger,

geb. zu Ulm 1698; † zu Augsburg 1767.

70 **Jagdstück.**

Im Vorgrunde einer Waldlandschaft bricht ein Hirsch, von grosser Hundemeute gestellt, erschöpft zusammen.

In der bekannten Manier des Meisters trefflich gemaltes Bild. Unten rechts bezeichnet: E. Riedinger pinx.

Leinwand. Höhe 60, Breite 86 Cent.

A. Rombouts,

blühte 1660—1690.

71 **Genrebild.**

Alter Mann, die Thonpfeife rauchend, mit seiner Frau an einem Tische sitzend, auf dem Teller Brod, Glas etc. und vor dem ein Steinkrug steht.

Treffliches Bild des seltenen Meisters.

Holz. Höhe 30, Breite 23 Cent.

72 **Genrebild.**

An einem Tische sitzt ganz en face ein älterer Mann, in der aufgelegten Linken eine Thonpfeife haltend, ihm trinkt eine hinter dem Tische sitzende Frau zu, in der Rechten das Glas erhebend, in der Linken einen Steinkrug haltend.

Gegenstück zum vorigen, in gleicher Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

Salvator Rosa,

geb. zu la Renella bei Neapel 1615; † zu Rom 1673.

73 **Landschaft mit mythologischer Staffage.**

Unter hohen mächtigen Bäumen, welche sich rechts zu einem Fernblick lichten, einige mythologische Figuren, anscheinend Diana und Actaeon darstellend.

Vorzügliches Bild von äusserst wirkungsvoller Composition und meisterhafter, genialer Durchführung.

Leinwand. Höhe 132, Breite 95 Cent.

74 **Scene aus einer Reiterschlacht.**

Ein geharnischter Krieger mit wehendem rothem Mantel, die Lanze in der Hand, sprengt auf einem Rappen dem Beschauer entgegen. Landschaftlicher Hintergrund mit heftigem Schlachtgetümmel.

Genial gemaltes Bild von packender Wirkung, in der Art des berühmten grossen Reiterkampfes im Louvre.

Leinwand. Höhe 158, Breite 98 Cent.

Jacques Rousseau,

geb. zu Paris 1630; † zu London 1693.

75 **Architekturstück.**

Rechts erhebt sich ein reicher römischer Palast mit einer von Statuen bekrönten Balustrade; im Vorgrunde links eine hohe prächtige Fontaine. Als Staffage zahlreiche Figuren aller Art: Wasserträger, Bettlergruppen, spielende Kinder etc. etc.

Schönes Bild des selten vorkommenden Meisters. Unten rechts bezeichnet: J. Rousseau fec. 1690.

Leinwand. Höhe 63, Breite 54 Cent.

Karel Ruthardt,

Thiermaler; lebte um 1660.

76 **Bärenhetze.**

Im Vorgrunde einer gebirgigen Landschaft hetzt eine grosse Meute

Hunde zwei Bären, von denen sie den einen gestellt hat, während der andere zu entfliehen sucht; rechts liegt ein dritter Bär bereits niedergestreckt.

Ausgezeichnetes Bild von lebensvoller Darstellung und grosser Feinheit in der Ausführung. Leinwand. Höhe 77, Breite 98 Cent.

Cornelis Sachtleven,

geb. zu Rotterdam 1606; † daselbst 1681.

77 **Küchenstück.**

In einer Vorrathskammer stehen allerlei Geschirre und Gefässe, Gemüse, Feldfrüchte etc. Rechts eine Gans, aus einem Napf fressend; ein Knabe sucht sie mit einem Zweige zu verscheuchen.

Vortreffliches Bild. Oben links bezeichnet: C. Sachtleven.
Holz. Höhe 20, Breite 24 Cent.

Willem Schellinks,

geb. zu Amsterdam 1632; † zu Amsterdam 1678.

78 **Aufbruch zur Jagd.**

In einem Parke in dem links eine Fontaine, rechts reiche Vase und Statue stehen, erwartet ein Hundeknecht mit der Meute und der einen geschirrten Braunen haltende Stallknecht den auf der Treppe erscheinenden Cavalier, der von einer Dame Abschied nimmt.

Vorzügliches, fein ausgeführtes Bild des seltenen Meisters.
Holz. Höhe 29½, Breite 21 Cent.

Frans Snijders,

geb. zu Antwerpen 1579; † daselbst 1657.

79 **Thierstück.**

Drei Affen und eine Katze, eine Gruppe bildend.

Geistreiche Naturstudie. Leinwand. Höhe 48, Breite 39 Cent.

80 **Thierstück.**

Zwei Affen.

Gegenstück zum vorigen Bilde, gleich trefflich und geistreich gemalt.
Gleiche Grösse.

David Teniers d. Ältere,

geb. zu Antwerpen 1582; † daselbst 1649.

81 **Die Versuchung des heiligen Antonius.**

Der Heilige sitzt in einer Felsenhöhle, in welche das Tageslicht durch Felsspalten eindringt, vor einem mit Todtenschädel und Buche, in welchem

der Heilige gelesen hat, bedeckten Felsblock. Er sieht zu einer vor ihm stehenden, reich gekleideten, mit Vogelfüssen versehenen jugendlichen weiblichen Gestalt auf, welche ihm ein Glas credenzt. Um ihn her allerlei fabelhafte Spukgestalten.

Vortreffliches, in den Details sehr fein ausgeführtes Bild. Bezeichnet mit dem Monogramm.

Leinwand. Höhe 50, Breite 40 Cent.

Giovanni Battista Tiepolo,

geb. zu Venedig 1696; † zu Madrid 1770.

82 **Der Sturz der Giganten.**

Die Giganten stürzen in einzelnen Gruppen in den Abgrund; in der Höhe Jupiter.

Geistreich gemaltes Bild. In altem italienischen Originalrahmen.

Leinwand. Höhe 46, Breite 26 Cent.

Egidius Tilborg (Tilborch),

geb. zu Brüssel 1625.

83 **Lustige Gesellschaft.**

Um einen reich besetzten runden Tisch sind 14 Personen in einzelnen Gruppen postirt, theils in Unterhaltung, theils zechend; links umarmt ein junger Mann die Wirthin, rechts füttert eine im Korbsessel sitzende Mutter das auf ihrem Schoosse sitzende Kindchen; im Hintergrunde rechts ist die Köchin am offenen Heerdfeuer beschäftigt; auf einer hohen, zur Thüre führenden Treppe steht ein junger Mann, Kuchenstücke, die er aus dem Schoosse einer neben ihm stehenden Frau nimmt, einem Anderen zuwerfend, der sie mit dem Hute auffängt.

Vorzügliches Hauptbild des Meisters von reichster Composition und vortrefflicher Ausführung.

Leinwand. Höhe 117, Breite 80 Cent.

Johann Heinrich Tischbein,

geb. zu Hayna 1722; † zu Kassel 1789.

84 **Cimon und Pera im Kerker.**

Die bekannte Darstellung in einer Gruppe zweier Kniefiguren.

Vortrefflich gemaltes Bild, namentlich ergreifend der Schmerz im Gesicht der Tochter ausgedrückt. Rechts auf der Wand bezeichnet: J. H. Tischbein pinx. 1786.

Leinwand. Höhe 71, Breite 61 Cent.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

85

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

Dominicus van Tol,

geb. zu Bodegrave zwischen 1631 und 1642; † zu Leyden 1676.

85 **Die Köchin.**

In einem oberhalb abgerundeten Fenster erscheint vor zurückgeschobenem grünen Vorhange eine junge Köchin, in der erhobenen Rechten ein Huhn haltend; den linken Arm stützt sie auf einen auf der Brüstung auf niederfallendem Tuche stehenden Korb. Links auf der Balustrade ein grosser Nelkenstrauch in ornamentirtem Blumentopf.

Eine Perle holländischer Malerei, so fein wie Gerhard Dou. Links auf der Brüstung bezeichnet: D V. Tol. Oberhalb abgerundet.

Holz. Höhe 41, Breite 31 Cent.

Paolo Uccelli (Paolo di Dono)

geb. zu Florenz um 1396; † 1472 oder 1469.

86 **Der Sturz des Horatius Cocles.**

Der Held springt, in voller Rüstung zu Pferde, nach der Vertheidigung der Sublicischen Brücke gegen die andringenden Etrusker in den Tiber, um zu den Seinigen zurückzuschwimmen; auf dem linken Ufer die Stadt Rom, auf dem rechten die Zelte der Etrusker.

Hochinteressantes und strenges Bild, braun in braun, mit reichster Vergoldung einzelner Gewandpartien etc. vorzüglich ausgeführt.

Holz. Höhe 74, Breite 150 Cent.

87 **Scene aus der Geschichte des Mutius Scaevola.**

Rechts der Held, seine Hand in das Feuer haltend; links das von Reitern, Heerführern etc. umgebene Zeltlager.

Gegenstück zum Vorigen, gleich interessant und von gleich vorzüglicher Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

Unbekannter altholländischer Meister.

88 **Christus unter den Schriftgelehrten.**

Christus als Knabe im Tempel, inmitten von acht Schriftgelehrten sitzend; links durch einen Thorbogen Blick in eine Landschaft, in der Joseph und Maria.

Holz. Höhe 73, Breite 61 Cent.

Alessandro Varotari, gen. il Padovanino,

geb. 1590; † 1650.

89 **Susanna im Bade.**

Gruppe dreier Kniefiguren vor landschaftlichem Hintergrunde.
Vortreffliches Bild in Titianischer Färbung.
Leinwand. Höhe 52, Breite 70 Cent.
In altem italienischen geschnitzten Originalrahmen.

Paolo Caliari, gen. Veronese,

geb. zu Verona 1528; † zu Venedig 1588.

90 **Venus und Amor.**

Venus, in rothem Gewande, welches die linke Brust entblösst lässt, Arme und Hals mit Geschmeiden geschmückt, flechtet mit der linken Hand an ihrem Haare, während sie mit der Rechten den kleinen Amor zu schützen sucht, der sich, mit ängstlichem Blick nach dem Beschauer ihr Kleid erfassend, an sie anschmiegt.
Vortreffliches auch durch Stich bekanntes Bild.
Alter geschnitzter italienischer Rahmen. Leinwand. Höhe 100, Breite 85 Cent.

91 **Historienbild.**

Vornehme Personen halten ihren Einzug in ein Schloss. Trabanten halten das andrängende Volk zurück.
Breit und geistreich entworfene, flott gemalte Skizze.
Leinwand. Höhe 75, Breite 58 Cent.

Vincent Laurenszen van der Vinne,

geb. zu Haarlem 1629; † 1702 (Müller S. 795).

92 **Stillleben.**

Auf einem Postamente steht ein prächtiger Blumenstrauss in einem gehenkelten Thonkruge; daneben liegen Weintraube und Pflaumen.
Hübsch componirtes, trefflich gemaltes Bild. Unten bezeichnet: L. V. Vinne fec.
Leinwand. Höhe 77, Breite 61 Cent.

Roelof van Vries,

thätig zu Haarlem um 1643—1669.

93 **Landschaft mit Staffage.**

Walddickicht mit hohen Bäumen und breitem Weg mit Durchblick; vorne ein Reiter, der mit einem Manne spricht; weiter zurück mehrere andere Figuren.
Gutes Bild. Leinwand. Höhe 65, Breite 54 Cent.

Adriaan van der Werff,

geb. zu Kralingen bei Rotterdam 1659; † zu Rotterdam 1722.

94 **Venus und Amor.**

Venus, in einer Felsgrotte sitzend; rechts hinter ihr Amor, die Pfeile schleifend; im Vorgrunde rechts zwei sich schnäbelnde Tauben.

Sehr schönes Bild von besonderer Lebenswahrheit, in seiner kräftigeren Ausführung von der gewöhnlich vorkommenden minutiösen Art des Meister abweichend.

Holz. Höhe 37, Breite 30 Cent.

Roger van der Weijden,

geb. zu Tournay 1399 oder 1400; † zu Brüssel 1464.

95 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines Mannes, in Dreiviertel-Wendung nach links, in rothem Gewande, mit hoher rother Mütze; links Fensteröffnung mit Durchblick in eine Landschaft.

Miniaturartig, fein gemaltes Bildchen. Oben rechts Jahreszahl 1462.

Pergament auf Holz gezogen. Höhe 10, Breite 7 Cent.

Jan Wynants,

geb. zu Haarlem um 1600 (?); † zu Amsterdam (?) nach 1679.

96 **Gebirgslandschaft.**

Landschaft bei Abendbeleuchtung. Im Vorgrunde rechts ein Baum, dessen Krone abgebrochen; links stehen vertheilt mehrere hohe Bäume, vor denselben drei Personen in Unterhaltung. Weiter entfernt sieht man einen Reiter, begleitet von einem Manne. Den Hintergrund bilden duftige, sonnenbeschienene Berge; links nach vorn ein Berg, auf dem eine Ruine.

Vorzüglich gemaltes und hübsch componirtes Bild aus der späteren Periode des Meisters. Die Staffage von Barent Gaal. Unten links bezeichnet: J. Wynants.

Leinwand. Höhe 36, Breite 40 Cent.

LAP84-D24202

LIBRARY
J. PAUL GETTY
CENTER